

ST. ANNA ROCKT

Night of Lyrics



Eintritt frei

18. OKTOBER

19 Uhr

Kirche St. Anna Maichingen

Mini-Singkids des

DAVID

Kindermusical



EIN ECHT COOLER HELD



Einlass ist ab 16:15 Uhr

19./20. Oktober um 16:30 Uhr

Laurentiusgemeindehaus Maichingen (Bismarckstr. 28)

Leitung: Markus Püngel

Der Eintritt ist frei (Wir freuen uns über Spenden)



AKTUELLES

AUS DEM BEZIRKSAMT

Von Ortsvorsteher Wolfgang Stierle

Liebe Maichingerinnen und Maichinger, liebe Leserinnen und Leser,

seine diesjährige Besichtigungsfahrt führte den Ortschaftsrat Maichingen in den Windpark Goldboden-Winterbach im Rems-Murr-Kreis. Südlich der Gemeinde Winterbach wurden 2017 drei Windkraftanlagen der EnBW in Betrieb genommen. Die drei Windräder haben eine Nabenhöhe von 164 Metern, einen Rotordurchmesser von 131 Metern und eine Leistung von je 3,3 MW. Damit kann jede Anlage rund 2.500 Haushalte versorgen. Da die Anlage nur von außen zugänglich ist, nahm der Ortschaftsrat zusätzlich am Tag davor an einer moderierten und live in den Sitzungssaal übertragenen Führung teil.



Fotos: Monika Haug

Bezirksamt Maichingen

Sindelfinger Straße 44, 71069 Sindelfingen
Telefon 94-110, Fax: 94-143
E-Mail: maichingen@sindelfingen.de
Internet: www.maichingen.de
Ortsvorsteher: Wolfgang Stierle

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Zusätzlich **nur** das Bürgerbüro

Di. 14:00 – 18:00 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir vorherige telefonische Kontaktaufnahme. Terminvereinbarungen sind unter folgenden Telefonnummern möglich:

94-110 Bürgerbüro, Friedhofsangelegenheiten

94-120 Bürgerbüro, Fundbüro

94-116 Standesamt

94-115 Rentenstelle, Soziales

Maichinger Wochenmarkt

Freitags 8.00 – 12.00 Uhr

Polizeiposten Maichingen

Sindelfinger Straße 17, 71069 Sindelfingen
Telefon: 2 04 05-0, Fax: 2 04 05-10
E-Mail: maichingen.pw@polizei.bwl.de

Wertstoffhof Maichingen

Talstraße 45, 71069 Sindelfingen

Öffnungszeiten

Mo. und Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Di. und Mi. 10.00 – 18.00 Uhr
Do. geschlossen
Sa. 9.00 – 15.00 Uhr

Bücherei Maichingen

Sindelfinger Straße 44,
71069 Sindelfingen, Telefon: 94-128
E-Mail: info@buecherei-maichingen.de

Online-Katalog: online.buecherei-maichingen.de

Öffnungszeiten

Mo. 15.00 – 18.00 Uhr
Mi. 15.00 – 18.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr



Gartenhallenbad Maichingen

Berliner Straße 32,
71069 Sindelfingen
Telefon: 38 30 51

Internet: www.gartenhallenbad-maichingen.de

Öffnungszeiten

Mo. Do. und Fr. 13.00 – 18.00 Uhr
Di. und Mi. 13.00 – 21.00 Uhr
Samstag 8.00 – 16.00 Uhr
Sonntag 8.00 – 13.00 Uhr

Kassenschluss jeweils 1 Stunde vorher.

Dienstag ist Warmbadetag



In diesem Nachrichtenblatt finden Sie den

Notfalldienst ab Seite

14

ter in die wunderschöne Fachwerkstadt Schorndorf, wo wir an einer Stadtführung teilnahmen. Danach ging es noch in den Welzheimer Wald zum Sinnespark EINS + ALLES, bevor der Tag mit einem gemütlichen Abendessen ausklang. Namens des Ortschaftsrates darf ich Monika Haug für die Organisation der Programmpunkte und meinen Mitarbeiterinnen für die Organisation des „Drumherum“ danken. Neben den kommunal- oder gesellschaftspolitischen Themen, die bei diesen jährlichen Ausfahrten vor Ort betrachtet werden, möchte sich die Stadtverwaltung damit auch für das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates sowie bei Ihren Lebenspartnerinnen und -partnern für das Verständnis und die Unterstützung das ganze Jahr über bedanken.



Das neue Logo – WIR feiern, WIR singen, WIR erzählen Geschichte...
Foto: Colipre Design/Bezirksamt Maichingen

Immer mal wieder habe ich Sie an dieser Stelle über die seit 2023 laufenden Planungen und Ideen für das 950jährige Jubiläum unserer ersten urkundlichen Erwähnung informiert. Wie Sie sicherlich der Tagespresse entnommen haben, geht es nun mit großen Schritten zur endgültigen Ausarbeitung des Jahresprogramms. Dieses soll Ihnen pünktlich zum Maichinger Weihnachtsmarkt am 14.12.2024 in gedruckter Form vorliegen.

Letztlich wird das Jubiläumsjahr 2025 auf drei Säulen aufgebaut sein:

Geschichte – hier wollen wir Ihnen, bspw. mittels interessanter historischer Vorträge, Podcasts mit unterschiedlichsten Zeitzeugen und der Fortsetzung unserer Loseblattreihe „Maichinger Geschichte(n)“ Lust auf das Jubiläumsjahr und die Maichinger Ortsgeschichte machen.

Mitwirken – hier werden Sie die örtlichen Vereine, Kirchengemeinden, Schulen, Kitas und Einrichtungen hoffentlich mit vielen Ideen zum Ortschaftsjubiläum oder zur Zahl 950 überraschen.

Feiern – insbesondere am Festwochenende vom 18. – 20. Juli 2025 soll das Jubiläum kräftig gefeiert werden. U.a. mit einem großen historischen Festumzug unter Einbindung der Traditionsveranstaltungen Roßtag und Kinderfest.

Nun wollen wir aber zunächst einmal die Gremien informieren. Nach der Beschlussfassung werden wir Sie im Nachrichtenblatt wie gewohnt auf dem Laufenden halten. Übrigens: In wenigen Tagen erscheint die nächste Ausgabe der „Maichinger Geschichte(n)“ in gedruckter Form. Wenn Sie so wollen, ist dies der erste „Appetitanreger“ für die historisch Interessierten. Auch dazu dann mehr im Nachrichtenblatt.

Sindelfinger Altstadträtin und Trägerin der Ehrenplakette Ingrid Balzer feierte ihren 85. Geburtstag

Aus diesem Anlaß gratulierte Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer herzlich und würdigte Ingrid Balzers jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement.

Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer: „Ingrid Balzer ist tief in Sindelfingen verwurzelt und hat sich jahrzehntelang mit größtem Engagement ehrenamtlich für die Stadt und ihre Mitmenschen eingesetzt. Als Mitbegründerin des Arbeitskreises ‚Freunde der Sindelfinger Altstadt‘ hat sie entscheidend zum Erhalt der Sindelfinger Altstadt beigetragen. Als Kommunalpolitikerin mit Leib und Seele hat sie sich 42 Jahre im Gemeinderat für ihre Herzensthemen engagiert, davon 33 Jahre als Fraktionsvorsitzende.

Besonders wichtig waren ihr dabei Bildungsthemen sowie der Einsatz für Frauen und Jugend. Zudem hat sie sich ehrenamtlich, vor allem für die Kirche, eingesetzt. Für ihren herausragenden Einsatz möchte ich Ingrid Balzer meine höchste Anerkennung aussprechen. Durch ihre Leistung ist sie Vorbild und Inspiration zugleich. Gleichzeitig schätze ich die stets angenehmen Begegnungen mit ihr. Zu ihrem 85. Geburtstag wünsche ich ihr, auch im Namen der Stadtverwaltung und des Gemeinderats, alles erdenklich Gute und insbesondere Gesundheit.“

Sindelfinger Stadtrat Dr. Michael Reinert feierte seinen 60. Geburtstag

Der Sindelfinger Stadtrat Dr. Michael Reinert feierte am Donnerstag, den 10. Oktober, seinen 60. Geburtstag. Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer gratulierte herzlich und würdigte Dr. Michael Reinerts ehrenamtliches Engagement.

Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer: „Ich gratuliere Dr. Michael Reinert herzlich zu seinem 60. Geburtstag. Dr. Michael Reinert ist bereits lange Jahre kommunalpolitisch aktiv und gestaltet seit

Das Bezirksamt informiert – bitte beachten!

Das Standesamt und die Rentenstelle sind am Dienstag, 22.10.2024 geschlossen, zusätzlich ist das Standesamt am Mittwoch, 23.10.2024 wegen einer Fortbildung geschlossen.

Das Bürgerbüro Maichingen ist **krankheitsbedingt Dienstagnachmittag** bis Ende Oktober leider **geschlossen**.
Wir bitten um Verständnis!

Unsere aktuellen Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr

diesem Jahr unsere Stadt auch als Stadtrat mit. Sein besonderes Interesse gilt den Themen der Stadtplanung und der Kultur. So engagiert sich Dr. Michael Reinert auch schon seit längerem im Kuratorium Biennale. Ich danke Dr. Michael Reinert herzlich für seinen Einsatz für unsere Stadt und wünsche ihm zu seinem Ehrentag alles Gute, insbesondere Gesundheit.“

Als Mitglied der FDP gehört Dr. Michael Reinert seit 2024 dem Sindelfinger Gemeinderat an. Er ist Mitglied im Technik- und Umweltausschuss sowie im Kulturausschuss, außerdem stellvertretendes Mitglied im Verwaltungs- und Finanzausschuss, Sportausschuss, Umlegungsausschuss sowie im Ältestenrat.

Jubiläumsjahr 2025: „WIR – 950 Jahre Maichingen“

Im Jahr 2025 begeht Maichingen das 950-jährige Jubiläum seiner ersten urkundlichen Erwähnung im sogenannten „Hirsauer Formular“. Das Jubiläum möchte der Teilort mit einem bunten Festprogramm feiern, unterteilt in die drei Säulen „Geschichte – Feiern – Mitmachen“.

Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer: „Maichingen ist ein attraktiver und lebendiger Ort mit einer starken Gemeinschaft. Das spiegelt das Motto zum Jubiläumsjahr ‚WIR – 950 Jahre Maichingen‘ wider, unter dem wir das Jubiläum gemeinsam gebührend feiern wollen. Das ganze Jubiläumsjahr über sind zahlreiche attraktive Veranstaltungen geplant. Im Zentrum steht das große Festwochenende vom 18. bis 20. Juli 2025 mit einem Festakt und einem historischen Umzug. Ich freue mich sehr auf das Jubiläumsjahr 2025 und lade alle Mitbürgerinnen und Mitbürger bereits heute herzlich dazu ein.“

Ortvorsteher Wolfgang Stierle ergänzt: „Das Motto ‚WIR – 950 Jahre Maichingen‘ symbolisiert sowohl das Gemeinschaftsgefühl des Ortes und der gemeinsam organisierten Veranstaltungen, als auch die Vielfalt Maichingens und des Festprogramms. Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr rund um unser Maichingen.“ Das Motto kann von den teilnehmenden Vereinen, Kirchen, Kitas, Schulen und Organisationen an ihre jeweiligen Veranstaltungen angepasst werden.

Das Jubiläumsjahr gliedert sich in drei Säulen: Geschichte – Feiern – Mitmachen. So wird es verschiedene historische Vorträge geben. Die 2021 begonnenen ortsgeschichtlichen Abhandlungen „Maichinger Geschichte(n)“ werden ebenfalls fortgesetzt. Zahlreiche weitere Veranstaltungen und Mitmachaktionen werden das Jubiläumsjahr bereichern. Unter anderem sind ein Citylauf über 950 Meter für Kinder, Jugendliche und Staffeln und ein Fahrradaktionstag geplant. Bei den Feiern steht das große Festwochenende vom 18. – 20. Juli 2025 auf dem Festplatz bei der Turn- und Festhalle Maichingen im Mittelpunkt. Am Sonntag, den 20. Juli 2025, soll unter anderem ein großer historischer Umzug mit Kinderfest, angelehnt an die langjährige Tradition vom Maichinger Roßtag, durchgeführt werden. Für Ende Oktober 2024 ist eine Website mit näheren Informationen geplant. Ein ausführliches Programmheft ist ab Mitte Dezember erhältlich.

Umgesetzt wird das Jubiläumsjahr größtenteils durch das Engagement Ehrenamtlicher in Vereinen und Organisationen. Die Stadt plant Ausgaben in Höhe von rund 211.000 Euro für die Umsetzung des Jubiläumsjahrs.

Maichingen wurde vor 950 Jahren, am 9. Oktober 1075, im sogenannten „Hirsauer Formular“ erstmals urkundlich erwähnt. Im Hirsauer Formular schrieb der spätere Kaiser Heinrich IV. den Besitz des Klosters Hirsau fest und erwähnte dabei auch Besitzrechte in Maichingen ausdrücklich.

Oberbürgermeister Dr. Vöhringer: „Wir legen den Grundstein für ein neues innovatives, nachhaltiges und zukunftsfähiges Quartier in Sindelfingen“ – Wettbewerb „Konversion Sindelfinger Krankenhausareal“ – Stufe II entschieden



Gruppenfoto am Modell, v.l.n.r. Bürgermeisterin Dr. Corinna Clemens, Michael Paak, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Geoinformation, Dr. Eckart Rosenberger, Fachpreisrichter sowie Jeanette Schuster, Mitglied Preisgericht und Projektleitung Internationale Bauausstellung 2027 Stadt-Region Stuttgart GmbH
Foto: Stadt Sindelfingen

Auf dem Sindelfinger Krankenhausareal entsteht ein zukunftsweisendes Quartier: Das Studio Wessendorf, Berlin, in Kooperation mit Grieger Harzer Dvorak Landschaftsarchitekten PartGmbH wurde für seinen Entwurf zur Umnutzung des Sindelfinger Krankenhausareals mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Der Siegerentwurf soll, so die Empfehlung des Preisgerichts, nun als Grundlage für die Entwicklung eines innovativen, klimaneutralen Quartiers auf dem rund 8 Hektar großen Areal dienen. Bei der gestrigen Preisgerichtssitzung standen 13 Entwürfe zur Auswahl. Den zweiten Platz belegte der Entwurf von Pool Architekten Genossenschaft, Zürich, mit Forward Planung und Forschung GmbH, Zirkular GmbH, der Westpol Landschaftsarchitektur und Claudia Nitsche; den dritten Platz erhielt der Beitrag von studio komaba - Architektur und Landschaft, Zürich. Der Entwurf des Büros BeL - Sozietät für Architektur mit Ute Gehrhardt - Büro für Landschaftsarchitektur wurde mit einer Anerkennung ausgezeichnet.

Zum Wettbewerbsergebnis sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer: „Ich gratuliere den Gewinnern des Planungswettbewerbs Studio Wessendorf und Grieger Harzer Dvorak Landschaftsarchitekten sehr herzlich! Der nun abgeschlossene Wettbewerb markiert einen wichtigen Meilenstein in der Stadtentwicklung Sindelfingens. Der Siegerentwurf bietet eine Grundlage dafür, auf dem heutigen Areal des Sindelfinger Krankenhauses ein innovatives, nachhaltiges und lebendiges Stadtquartier entstehen zu lassen. Ich bin überzeugt, dass dieses neue Quartier ein Vorzeigeprojekt nicht nur für Sindelfingen, sondern für die gesamte Region werden wird. Herzlichen Glückwunsch an die beteiligten Planerinnen und Planer!“

Bürgermeisterin Dr. Corinna Clemens zeigt sich begeistert über die vielfältigen Ansätze der verschiedenen Entwürfe, mit denen sich in der nun abgeschlossenen 2. Phase des Wettbewerbs das Preisgericht befassen konnte: „Der Wettbewerb hat gezeigt, wie viele unterschiedliche und innovative Lösungsansätze für die Umnutzung dieses wichtigen Areals entwickelt werden können. Der Entwurf von Studio Wessendorf in Kooperation mit den Grieger Harzer Dvorak Landschaftsarchitekten überzeugte uns durch die intelligente Integration von Bestandsgebäuden, die Ergänzung durch attraktive Neubauten und die Möglichkeit, viele unterschiedliche Nutzungen im Quartier ansiedeln zu können. Besonders positiv bewertete das Preisgericht die interessante Freiraumstruktur, die den Siegerentwurf auszeichnet. Wir freuen uns auf die weitere Planung und Umsetzung und danken allen, die am Wettbewerb teilgenommen haben!“

Auf dem Gebiet des Sindelfinger Krankenhausareal soll nach Umzug des Krankenhausbetriebs in das neue Flugfeldklinikum ein neues le-

bendiges Stadtquartier geschaffen werden, das Wohnen, Arbeiten, Bildung und Freizeit auf eine innovative Weise miteinander verbindet und einen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt in unserer Stadt leistet. Klimaschutz und Nachhaltigkeit sollen bei der Umnutzung und Neubebauung und im künftigen Quartiersleben eine zentrale Rolle spielen. Der städtebauliche und freiraumplanerische Realisierungswettbewerb wurde in zwei Phasen durchgeführt. In der ersten Phase, die im Juli 2023 gestartet wurde, reichten in einem offenen Skizzenauswahlverfahren 36 nationale und internationale Architekturbüros ihre Entwürfe ein. 15 Planungsbüros konnten darauf nach einem internationalen offenen Teilnehmerwettbewerb am 20. September 2023 in die zweite Phase übergehen.

Am 6. Mai 2024 begann die zweite Phase, der städtebauliche und freiraumplanerische Realisierungswettbewerb. Im Rahmen eines Kolloquiums mit Ortsbegehung am 4. Juni 2024 wurden Rückfragen der teilnehmenden Büros beantwortet. Mit der Sitzung des Preisgerichts am 9. Oktober 2024 wurde der städtebauliche und freiraumplanerische Realisierungswettbewerb zur Umnutzung des Sindelfinger Krankenhauses erfolgreich abgeschlossen. Teil des Preisgerichts waren dabei zehn Fachpreisrichterinnen und -richter, neun Sachpreisrichterinnen und -richter sowie Sachverständige/Beratende, u.a. Mitglieder des Jugendgemeinderats und des Gewerbe- und Handelsvereins.

Ein visionäres Konzept für die Zukunft Sindelfingens

Der Siegerentwurf folgt dem Motto „Quartier mit Weitblick“. Ein Großteil der bestehenden Gebäude des Krankenhauses wird dabei entweder erhalten oder in einen Neubau integriert. Eine Fuge wird in den Sockel des Bettenhauses gesetzt, sodass eine Öffnung im Erdgeschoss entsteht. Dies ermöglicht die Schaffung einer zentralen Nord-Süd-Verbindungsroute im neuen Quartier, die verschiedene bestehende und neu geschaffene Gebäude verbindet. Der Entwurf bietet die Möglichkeit, verschiedene Nutzungen, wie Wohnen, Arbeiten und Bildung, unterzubringen. So sieht der Entwurf beispielsweise vor, den OP-Saal durch bauliche Aufstockung zu einer Grundschule umzubauen.

Für die weitere Umsetzung bietet der Entwurf gute Ansätze zur schrittweisen Entwicklung und Aufsiedlung. Der Entwurf schafft rund 700 Wohneinheiten und bietet somit rund 1.500 Bewohnerinnen und Bewohnern einen neuen Wohn- und Lebensort.

Dr. Eckart Rosenberger, Mitglied des Preisgerichts, betonte die Relevanz des ausgewählten Entwurfs: „Angesichts der aktuellen Herausforderungen beim Bauen bietet der Entwurf ein sehr überzeugendes und schlüssiges Konzept. Damit schafft er sehr gute Voraussetzungen für die anstehende stadtplanerische und freiraumplanerische Rahmenplanung.“

Andreas Hofer, Intendant der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27) ergänzt: „Die anspruchsvolle Aufgabenstellung des Wettbewerbs war für alle teilnehmenden Büros eine neuartige und spannende Herausforderung. In allen Beiträgen war deutlich erkennbar: Wir befinden uns mitten in der Bauwende – alle Entwürfe setzten sich intensiv mit dem Erhalt von Bestandsgebäuden, Kreislaufwirtschaft, effizienter Ressourcennutzung sowie neuen Wohnformen in Kombination mit öffentlichen und gewerblichen Nutzungen auseinander. Es gab ein sehr breites Spektrum an Vorschlägen. Die IBA steht für experimentelle Ansätze. Die Entscheidung der Jury für diesen soliden Entwurf tragen wir mit und wünschen allen Beteiligten großen Mut bei der weiteren Umsetzung.“

Die Stadt Sindelfingen lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich an der weiteren Entwicklung des Quartiers zu beteiligen. Vom 16. Okto-

ber 2024 bis zum 17. November 2024 werden die prämierten Entwürfe und Modelle im Kulturraum des Stern-Centers öffentlich ausgestellt. Dort können sich Interessierte über die Planungen informieren und ihre Meinungen einbringen. Bei Führungen wird die Stadtverwaltung die Entwürfe erläutern. Eine aktive und vielfältige Bürgerbeteiligung ist für die Stadt Sindelfingen ein wesentliches Instrument, um sicherzustellen, dass das neue Quartier den Bedürfnissen der Bevölkerung entspricht und den städtischen Raum nachhaltig verbessert. Dazu werden u.a. im Erarbeitungsprozess des Rahmenplans verschiedene Workshops und Beteiligungsmöglichkeiten angeboten.

Nächste Schritte im Planungsprozess

Mit der Preisgerichtssitzung am 09. Oktober 2024 ist ein wichtiger Meilenstein erreicht. Der prämierte Entwurf wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt - das Preisgericht empfiehlt, den Entwurf des ersten Preisträgers als Basis für den zu erarbeitenden städtebaulichen Rahmenplan vorzusehen.

Projekt von regionaler Bedeutung: Teil der IBA 2027

Das Projekt „Konversion Sindelfinger Krankenhausareal“ ist Teil der **Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27)**. Es gilt als Vorzeigeprojekt für nachhaltige Stadtentwicklung und wird weit über Sindelfingen hinaus Beachtung finden. Ziel ist es, ein Quartier zu schaffen, das klimaneutral und sozial wie wirtschaftlich nachhaltig ist. Ein zentrales Element soll dabei der Umgang mit der bestehenden Bausubstanz insbesondere unter ökologischen und baukulturellen Gesichtspunkten sein.

Bezirksamt Darmsheim für zwei Wochen geschlossen

Seit Montag, dem 14. Oktober, bis voraussichtlich Freitag, dem 25. Oktober, bleibt das Bezirksamt Darmsheim wegen Umbauarbeiten geschlossen. Die Eingangsetage wird behindertengerecht ausgebaut und eine behindertengerechte Toilette installiert. Reisepässe, Personalausweise, An- und Abmeldungen und ähnliches können in dieser Zeit nur im Rathaus Sindelfingen oder beim Bezirksamt Maichingen beantragt werden.

Seit Montag, wurde mit der Asbestsanierung des Bezirksamtes begonnen. In der Woche darauf werden dann die eigentlichen Umbauarbeiten durchgeführt.

Reisepässe, Personalausweise, An- und Abmeldungen und ähnliches können in dieser Zeit nur im Rathaus Sindelfingen oder beim Bezirksamt Maichingen beantragt werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bezirksamts sind während der Umbaumaßnahmen per E-Mail, teilweise auch telefonisch erreichbar.

- Ortsvorsteher: Martin Lambert, Martin.Lambert@sindelfingen.de, Telefon 07031 94-870
- Vorzimmer/Redaktion Gemeindeblatt: Dominique Babin, Dominique.Babin@sindelfingen.de, Telefon 07031 94-871
- Pass- und Einwohnermeldeamt: Brigitte Schneider, Brigitte.Schneider@sindelfingen.de
- Amt für soziale Dienste: Melanie Reichert, Melanie.Reichert@sindelfingen.de
- Hausmeister: Adam Lorentz, Adam.Lorentz@sindelfingen.de

Di

29.10.2024

Sindelfingen / Maichingen 71069

Bürgerhaus

Sindelfinger Straße 44

14:30 - 19:30 Uhr

Nur mit Terminreservierung!



**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Sindelfingen parkt fair

Stadt Sindelfingen



E-Ladesäule

An Elektro-Ladestationen darfst Du nur während des Ladevorgangs parken. Mit der konsequenten Einhaltung der Parkregelungen an Ladesäulen trägst auch Du einen Schritt zur Förderung der Elektromobilität und zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit dieser Infrastruktur bei.

Informationsveranstaltung zu „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung“

Am Mittwoch, den 6. November 2024, von 18:00 bis 20:00 Uhr findet eine kostenfreie Veranstaltung im Bürgerhaus Maichingen, Sindelfinger Str. 44, mit den Themen „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“ statt. Die Stadt Sindelfingen und der Kreissenorenrat laden alle Interessierten herzlich dazu ein.

Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer: „In guten Tagen rechtlich vorzusorgen, das ist ein Gebot der Vernunft für alle Erwachsenen. Jeder kann in die Lage kommen, nicht selbst entscheiden zu können – sei es durch Unfälle, Krankheiten oder Behinderungen. Diese Veranstaltung bietet dazu wertvolle Informationen und hilfreiche Formulare für Volljährige jeglichen Alters.“

Ausgewiesene Experten informieren über die verschiedenen Verfügungen und Vollmachten mit den Möglichkeiten, rechtzeitig Vorsorge zu treffen. Im Anschluss an die Vorträge werden gerne Fragen beantwortet. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten kostenlos Formulare für Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sowie die Vorsorge-Broschüre des Kreissenorenrats.

Alfred Schmid vom Kreissenorenrat betont: „Entgegen der landläufigen Meinung dürfen Ehepartner, Kinder und engste Angehörige im Notfall nicht automatisch handeln und die rechtlichen Dinge in die Hand nehmen. Der Kreissenorenrat stellt mit den rechtssicheren Mustern einer Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung kostenfrei die erforderlichen Instrumente zur Verfügung.“

Folgende Referenten halten Vorträge:

- Dr. med. Wolfram Panzer, Ltd. Oberarzt a.D., Notar, Intensivmediziner und langjähriger Leiter des Klinischen Ethik-Komitees des Klinikums Sindelfingen-Böblingen
- Rolf Schneider, Bezirksnotar i.R.
- Alfred Schmid, Kreissenorenrat.

Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Beginn ist um 18:00 Uhr; sozial orientierte Organisationen und Vereine präsentieren ihre Angebote und Dienstleistungen jedoch ab dem Einlass um 17:00 Uhr.

Dankeschön für ehrenamtliche Grünpatinnen und Grünpaten der Stadt Sindelfingen



Gruppenfoto Grünpaten

Foto: Stadt Sindelfingen

Am Samstag, den 28. September 2024 besuchten ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gemeinsam die Landesgartenschau in Wangen im Allgäu. Begleitet wurden sie von Mitarbeitern des Amts für Grün, Umwelt und Klimaschutz.

Die zahlreichen Grünpatinnen und Grünpaten - Einzelpersonen, Gruppen und Vereine - pflegen Beete, halten Wald und städtische Grünanlagen sauber, kümmern sich um die Beseitigung von leider immer mehr hingeworfenem Müll und vieles mehr. Dafür bedankte sich das Amt für Grün, Umwelt und Klimaschutz der Stadt Sindelfingen wie jedes Jahr mit einem Ausflug zur Gartenschau in Baden-Württemberg. Die Teilnehmenden waren leider Regenfällen ausgesetzt, dennoch nahmen alle an den Führungen über das abwechslungsreiche Gelände teil. Danach gab es die Möglichkeit, spazieren zu gehen, die schönen Bepflanzungen und Dekorationen zu bewundern und sich Anregungen für den eigenen Garten zu holen. Am Abend trafen die Ausflügler mit zahlreichen neuen Eindrücken wieder in Sindelfingen ein.

Musik für Sindelfingen: Romantische Werke zur Sehnsucht mit dem Sindelfinger Kammerchor unter Leitung von Jan-Benjamin Homolka



Sindelfinger Kammerchor

In dem nächsten Konzert des Sindelfinger Kammerchores werden innerhalb der Reihe „Musik für Sindelfingen“ Werke der Romantik aufgeführt. Der Leiter und neue Dirigent des Sindelfinger Kammerchores, Jan-Benjamin Homolka, hat ein wohl-durchdachtes, exquisites Programm zur Sehnsucht zusammengestellt. Das Konzert findet am Sonntag, den 20. Oktober 2024 um 18:00 Uhr in der Sindelfinger Martinskirche statt.

Kein anderes Thema als die Sehnsucht wurde in der Romantik häufiger besungen und immer wieder neu in Töne gesetzt. Jan-Benjamin Homolka, seit 2024 in der Nachfolge von Markus Nau, präsentiert mit dem Kammerchor Werke von Brahms, Bruckner,

Beethoven, Cornelius, Fauré, Schubert, Hensel und Tschaikowsky. Jan-Benjamin Homolka überschreibt die Veranstaltung mit dem berühmten Goethe-Zitat: „Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß, was ich leide!“

Neben und zusammen mit dem Sindelfinger Kammerchor musizieren der Tenor Johannes Petz und der Pianist Michael Kuhn. Im Wechsel zwischen Sololiedern für Tenor und Klavier auf der einen und Chorwerken auf der anderen Seite, kommt die volle Bandbreite romantischer Musik zum Klingen. Das Publikum kann gespannt sein, wie die romantischen Klänge die romanische Kirche füllen werden. Tickets sind bei allen Reservierung Vorverkaufsstellen, beim i-Punkt Sindelfingen am Marktplatz sowie online unter www.sindelfingen.reservix.de erhältlich. Der Ticketpreis beträgt 20 € / 17€ (8€ für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende).

Tag der Bibliotheken: Spock Poetry in der Stadtbibliothek Sindelfingen

Am Donnerstag, den 24. Oktober 2024 um 19:00 Uhr lädt die Stadtbibliothek Sindelfingen alle Filmfans, Trekkies und Spock-Enthusiasten herzlich zu „Spock Poetry“ ein. An diesem Abend verwandelt sich die Bibliothek in ein Kino und zeigt eine Episode der Fernsehserie „Raumschiff Enterprise“, neu synchronisiert von Schauspieler Ralph Turnheim: live, in freien Reimen und mit Wiener Schmäh.

Bei dieser besonderen Darbietung wird die Kultserie zu einem urkomischen Live-Erlebnis. Kirk & Co erklingen so, wie es keine Zuschauerin und kein Zuschauer je gehört hat. Gezeigt wird die Folge „Amok Time“ von 1967. In der deutschen Synchronisation leidet Logiker Spock an „Weltraumfieber“, doch dank der Wiener Leinwand-Lyrik nimmt er kein Blatt vor den Mund: „Es bricht die Maske unserer Vernunft! - Es ist Pon Farr, die Zeit der Brunft.“

Im Anschluss an das Filmvergnügen sind die Besucherinnen und Besucher ins Wiener Kino-Café eingeladen, wo Kaffee und Sachertorte den Abend abrunden und mit Ralph Turnheim ins Gespräch gekommen werden kann.

Karten für 8 € inklusive Wiener Kino-Café sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek erhältlich. Verkleidete Trekkies und Weltraumfans erhalten ein kostenloses Glas Sekt.

Eröffnung der Wanderausstellungen „In Lagern“ und „Erzwungene Wege“

Auf Initiative des Hauses der Donauschwaben kommen von Oktober bis zum 2. Dezember 2024 zwei Wanderausstellungen zum Thema Flucht und Vertreibung nach Sindelfingen - „In Lagern“ und „Erzwungene Wege“. Die Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer und den Vorsitzenden des Vereins Haus der Donauschwaben, Herr Raimund Haser MdL, findet am Donnerstag, den 17. Oktober 2024 um 17:30 Uhr im Foyer des Sindelfinger Rathauses statt.

Beide Ausstellungen, „In Lagern“ und „Erzwungene Wege“, thematisieren Aspekte des großen Vertreibungsgeschehens. Hiervon waren Deutsche, aber auch viele weitere Menschen während und nach dem 2. Weltkrieg betroffen. Der Teil der Wanderausstellung „In Lagern“, ist im Rathaus zu sehen. Dieser behandelt die Schicksale deutscher Zivilisten im östlichen Europa in den 40er und 50er Jahren. Parallel dazu zeigt das Haus der Donauschwaben die Ausstellung „Erzwungene Wege“, die sich generell mit dem Thema Flucht und Vertreibung im Europa des 20. Jahrhunderts befasst.

Beide Ausstellungen haben zum Ziel, Lehren aus der Geschichte zu ziehen und eine aktive Erinnerungskultur zu etablieren, die nicht in traumatischen Erlebnissen verharrt, sondern Vertreibung und Genozid als Mittel der Politik ablehnt und kritisch behandelt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

#SIFI SPARMIT

Der beste Müll ist der, den wir uns sparen.

Die Kita Grünäcker hat am 20.09.2024 beim World Cleanup Day mit vollem Elan die Ärmel hochgekrempelt!

Unsere kleinen Umwelthelden im Alter von 3 bis 6 Jahren waren kaum zu bremsen, als es darum ging, die Stadt blitzblank zu machen. Mit Zangen, Handschuhen und Müllsäcken bewaffnet, machten sie sich auf den Weg – und schon nach ein paar Schritten war klar: **Hier gibt's einiges zu tun!**

Zigarettenstummel und Plastikmüll? Leider reichlich. Die Kids waren erstaunt, wie schnell die Säcke sich füllten. Am Ende des Tages: **stolze 5 kg Müll!**

Ein riesiges Dankeschön an die Kita Grünäcker für diese super Aktion – gemeinsam machen wir die Welt ein Stückchen sauberer!“



Scheckübergabe von den Stadtwerken Sindelfingen



Michael Strauß (Vorstand kids@kita), Dr. Karl Peter Hoffmann, Geschäftsführer der Stadtwerke Sindelfingen GmbH, Doris Hirsch (Vorstand kids@kita), Sabine Mundle und Jörg Prigl (beide Vorsitzende der Bürgerstiftung Sindelfingen) sowie Sindelfinger Kita-Kinder.

Den Stadtwerken Sindelfingen liegt es ganz besonders am Herzen Kinder so früh wie möglich das Lesen heranzuführen und das Interesse am Lesen zu wecken. Die Stadtwerke Sindelfingen unterstützen das großartige Projekt „LesensWert“ von kids@kita in Kooperation mit der Bürgerstiftung Sindelfingen, mit einem Betrag in Höhe von 7.500€. Im Rahmen dieses Projekts ist das Bilder- und Vorlesebuch „Sindelfinger Hexenzauber“ entstanden. Die Geschichte wurde von Sindelfinger Hortkindern erdacht und von der Kinderbuchautorin A. Wickertsheim, aus der bereits veröffentlichten Trilogie „Die verborgenen Schätze von Sindelfingen“, neu verfasst. Durch die nachhaltige Unterstützung der Stadtwerke Sindelfingen können künftig dieser Bücher an Sindelfinger Vorschulkinder verteilt werden. Auf dem Bild zu sehen sind Zeichnungen aus dem Buch „Sindelfinger Hexenzauber“ von dem Illustrator Jonas Böhme.

SIE WOLLEN EINE ANZEIGE BUCHEN?

MELDEN SIE SICH BEI UNS,
WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER!

07031 / 862-249 ODER
julia.staehle@szbz.de

125 Jahre Hornikel Gerüstbau und Stuckateur GmbH – Zustiftung und Spende an die Bürgerstiftung Sindelfingen



Foto (Fa. Hornikel/Bürgerstiftung): Die Geschäftsführer Michael (links) und Stefanie (rechts außen) Hornung übergaben den Scheck an die Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung Ulrich Weber, Jörg Prigl, Sabine Mundle und Ulrich Prosch (v.l.n.r.). Es fehlt Heike Stahl.

Auf stolze 125 Jahre Firmengeschichte kann die Hornikel Gerüstbau und Stuckateur GmbH in diesem Jahr zurückblicken. Das besondere Jubiläum des traditionsreichen Sindelfinger Familienunternehmens nehmen die Geschäftsführer Stefanie und Michael Hornung zum Anlass, die Bürgerstiftung mit einer Zustiftung und Spende zu unterstützen. ‚Wir haben uns viele Gedanken gemacht, wie wir dieses Jubiläum feiern. Neben einem Ausflug für unsere Mitarbeiter in den Europapark Rust, haben wir uns dann entschlossen, 3 Sindelfinger Organisationen mit einer Spende zu unterstützen.‘ so Michael Hornung. ‚Eine dieser Organisationen, die sich mit großem ehrenamtlichem Engagement in und für Sindelfingen einsetzt, ist die Bürgerstiftung. Seit 1899 verwirklicht die Firma Hornikel Gerüstbau und Stuckateur GmbH hier in Sindelfingen Wohnräume, eine Tradition, die auch verpflichtet, deshalb wollen wir mit unseren Spenden auch etwas zurückgeben und damit auch zum Ausdruck bringen, wie wichtig und wertvoll ehrenamtliches Engagement hier in Sindelfingen ist.‘ Menschen wie Michael und Stefanie Hornung, die sich in und für die Stadt engagieren, stiften Identität und sind für die Gesellschaft eine wichtige Stütze. Dies verdient höchsten Respekt und Anerkennung. Die Bürgerstiftung dankt Familie Hornung für ihr Vertrauen und ihre großzügige Unterstützung zum Wohle der Sindelfinger Bürgerschaft und weiß dieses große Engagement sehr zu schätzen. Mit der Spende und den Erträgen aus der Zustiftung kann die Bürgerstiftung auch weiterhin vielfältige Projekte unter den Förderschwerpunkten Bildung & Ausbildung, Integration & Prävention, Kultur & Sport, Natur & Umwelt und Lebensqualität fördern.

Amtliche Bekanntmachung über die „Datenübermittlung Bundeswehr“

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermit-

teln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Sindelfingen (Rathaus, Servicepunkt, Rathausplatz 1, Tel. 94-468), beim Bezirksamt Maichingen (Bürgerhaus Maichingen, Sindelfinger Str. 44, Tel. 94-110) oder beim Bezirksamt Darmsheim (Rathaus, Widdumstr. 12, Tel. 94-872) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Veranstaltungen in Maichingen

Sa., 19. und So. 20.10.2024, 16:30 Uhr

Kindermusical David

CVJM Maichingen „Mini-Singkids“

Laurentiusgemeindehaus, Maichingen

Sa., 19.10.2024, 11:00 Uhr

KART-Meisterschaften

Automobilclub Maichingen e.V.

Turn- und Festhalle Maichingen

Di., 22.10.2024, 19:30 Uhr

Ganzheitliches Gedächtnistraining

LandfrauenVerein Maichingen

Seniorentreff im Bürgerhaus Maichingen

Sa., 26.10.2024, 17:00 Uhr

Oktoberfäscht

Musikkapelle Maichingen

Bürgerhaus Maichingen

Di., 29.10.2024, 14:30Uhr

Blutspendenktion

DRK Maichingen

Bürgerhaus Maichingen

Abfallkalender

in den nächsten Tagen werden abgefahren:

Gesamt-Maichingen

Dienstag	22.10.2024	Biomüll
Samstag	26.10.2024	Papier
Dienstag	29.10.2024	Restmüll
Mittwoch	30.10.2024	Wertstoffe
Mittwoch	06.11.2024	Biomüll
Dienstag	2.11.2024	Restmüll

Verschenmarkt

Der **Verschenmarkt** ist ein kostenloser Service der Stadt Sindelfingen. Wenn Sie etwas verschenken möchten, rufen Sie uns an (Abteilung Umweltschutz und Landschaftsplanung) **Tel.-Nr. (07031) 94-751**, **E-Mail: Umwelt@sindelfingen.de**. Verschenken Sie bitte nur gebrauchsfähige Gegenstände.

Annahmeschluss ist jeden Donnerstag, 11.00 Uhr

Zu verschenken

• Kinderfahrrad 20"

• Kinderfahrrad 18"

• Eierkohlen, 2,5 Säcke

Telefonnummer

Tel: 07031 / 224822

Tel: 07031 / 879318

Sauberkeits-Telefon



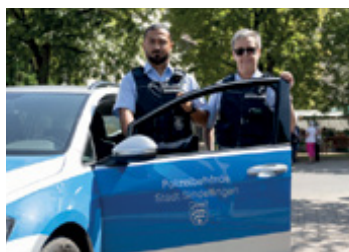
Um den Sindelfinger Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zur Stadtverwaltung bei Fragen, Anregungen und Beschwerden rund um das Thema Sauberkeit zu erleichtern, ist eine zentrale Anlaufstelle beim Amt für Grün und Umwelt, Abteilung Umweltschutz und Landschaftsplanung, eingerichtet.

Die Erledigung der verschiedenen Beschwerden und Anregungen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen städtischen Stellen sowie dem Zweckverband Technische Betriebsdienste und dem Landkreis Böblingen.

Anliegen werden direkt unter der Telefonnummer 94-751 entgegengenommen.

Schriftliche Anfragen können per E-Mail Umwelt@Sindelfingen.de erfolgen. Die Anlaufstelle bietet außerdem Informationen zum Thema Sauberkeit, Reinigung und Abfall.

Hotline des Städtischen Vollzugsdienstes (SVD)



Wer eine Ordnungsstörung in Sindelfingen melden möchte, kann die **Hotline** des Städtischen **Vollzugsdienstes (SVD)** unter **07031 / 94-333 anrufen**.

Bei der SVD-Hotline können Ordnungsstörungen wie bei-

spielsweise Lärmbelästigungen, aggressives Betteln oder Parkverstöße gemeldet werden.

Die Anrufenden hören eine Bandansage mit der freundlichen Bitte, die eigenen Kontaktdaten, den Sachverhalt und den zugehörigen Ort auf das Band zu sprechen.

Der Vollzugsdienst hört das Band während seiner Einsatzzeiten regelmäßig ab und meldet sich bei Rückfragen.

Die Einsatzzeiten sind von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis Mitternacht und an Freitagen und Samstagen von 8 bis 3 Uhr am folgenden Morgen.

Weiterhin können **schriftliche Anfragen per E-Mail unter Vollzug@Sindelfingen.de** erfolgen.

In **Notfällen** ist wie üblich die **Notrufnummer 112 oder die 110** zu wählen.

Andere Ämter und Behörden

Das Landratsamt Böblingen informiert:

Wie fahrradfreundlich ist der Landkreis? Jetzt beim ADFC-Fahrradklima-Test 2024 abstimmen!

Die Umfrage zum ADFC-Fahrradklima-Test 2024 hat begonnen. Radfahrer aus dem Landkreis Böblingen sind eingeladen, bei der Online-Umfrage auf www.fkt.adfc.de beispielsweise das Sicherheitsgefühl, die Breite der Radwege und die Erreichbarkeit der Ziele mit dem Rad zu bewerten. Schwerpunktthema ist in diesem Jahr

das Miteinander im Verkehr. Die Ergebnisse helfen dem Landkreis Böblingen, das Angebot für Radfahrer weiter zu verbessern.

Jetzt abstimmen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2024

Seit 1. September bis 30. November 2024 läuft die Umfrage auf www.fkt.adfc.de. Das Beantworten der 27 Fragen dauert nur rund zehn Minuten.

Das Amt für Jugend informiert: Gruppenangebot für getrennte oder geschiedene Eltern

„**Getrennt und fair!**“ heißt das Gruppenangebot für getrennte oder geschiedene Eltern, das die Psychologische Beratungsstelle Sindelfingen ab November wieder anbietet. Die Gruppe beginnt am Donnerstag, 21. November, 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr, in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle Sindelfingen, Corbeil-Essonnes-Platz 10.

An den insgesamt acht Gruppenabenden geht es darum, wie die Eltern sich auch nach einer Trennung um die gemeinsamen Kinder kümmern können und wie sie selbst die Herausforderungen bewältigen können. Jeanette Oberle-Schramm und Gotthard Bühler vom Team der Beratungsstelle begleiten die Gruppe und geben Impulse. Die Eltern können sich untereinander austauschen und von den Erfahrungen der Anderen lernen.

Das kostenlose Angebot richtet sich an Mütter und an Väter.

Anmeldung und weitere Informationen im Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle Sindelfingen unter der Telefonnummer 07031/663-4100 oder per E-Mail an Beratungsstelle-Sindelfingen@lrabb.de

Versuchsfeldführung mit Schwerpunkt Zwischenfrüchte, Raps und Wintergetreide

23. Oktober 2024, 10 Uhr in Gäufelden-Tailfingen

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamts Böblingen lädt alle Landwirte und Interessierte zur Versuchsfeldführung mit Schwerpunkt Zwischenfrüchte, Raps und Wintergetreide am Mittwoch, 23. Oktober 2024 um 10 Uhr auf dem Zentralen Versuchsfeld in Gäufelden-Tailfingen ein.

Es werden verschiedene Zwischenfrüchte vorgestellt sowie aktuelle anstehende Maßnahmen in Raps und Wintergetreide. Die Veranstaltung wird als zweistündige Fortbildung für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Das Versuchsfeld ist wie folgt zu erreichen: Von Herrenberg in Richtung Gäufelden bis zur Ausfahrt „Öschelbronn / Tailfingen“. Dann links ab in Richtung Tailfingen und in den ersten asphaltierten Feldweg rechts abbiegen.

Schulen und KiTas

Außenstelle Grafenau

Öffnungszeiten in Grafenau

(Döffingen):

montags: 9:00 – 11:00 Uhr

mittwochs: 9:00 – 11:00 Uhr

Telefon: 07031 – 6400-84

Zentrale: 07031 – 6400-0

Anschrift:

vhs.Grafenau, Petra Schmidt, Zum Ulrichstein 7, 71120 Grafenau

Email: Grafenau@vhs-aktuell.de

Internet: www.vhs-aktuell.de

